

## Brennende Fassade – Fünf Feuerwehren löschten in St. Dionys

Ein Brand einer Fassade in St. Dionys rief am späten Montagabend, den 15.02., den Einsatz der Feuerwehr auf den Plan. Gegen 23 Uhr war zunächst aus ungeklärter Ursache ein an einer Hauswand aufgebauter Holzstapel im Sachsenweg in Brand geraten. Rasch griff das Feuer auf die Wand über, welche aus einer styroporartigen Dämmung mit aufgeklebten Riemchen bestand. Die alarmierten Feuerwehren aus St. Dionys, Barum, Handorf, Horburg und Wittorf waren mit 81 Einsatzkräften schnell vor Ort. Unter Atemschutz gingen die Helfer gegen die Flammen vor, dabei wurde mit einer Axt die Riemchen entfernt, um an den Brandherd zu gelangen. Mit einer Wärmebildkamera wurde zusätzlich nach weiteren Glutnestern gesucht. Nach knapp einer Stunde war der Einsatz beendet. Der Schaden beläuft sich nach ersten Polizeiangaben auf ca. 5.000 Euro. Verletzt wurde zum Glück niemand.

Sven Lehmann  
SGFW - Pressewart

